



Volketswil, 17. Februar 2023

Schülerzahlen bleiben nahezu konstant

Die Zahl der Volketswiler Schülerinnen und Schüler bleibt im neuen Schuljahr 2023/24 nahezu konstant. Im Kindergarten Steibrugg wird eine Kindergartenklasse aufgehoben.

Die Bildungsdirektion teilt den Gemeinden Vollzeiteinheiten (VZE) für die Kindergarten-, die Primar- und die Sekundarstufe zu. Der Sozialindex wurde für die Schulgemeinde Volketswil für das Schuljahr 2023/24 leicht erhöht und auf 108.6 gesetzt (plus 0.2 gegenüber SJ 2022/23). Der Sozialindex ist eine Kennzahl, welche für die soziale Belastung einer Gemeinde steht und liegt zwischen den Werten 100 und 120. Der Sozialindex regelt unter anderem die vom Kanton zugesprochene Anzahl Lehrpersonen-Stellen pro Schulgemeinde.

Im Schuljahr 2023/2024 werden – stand heute – erneut 113 Klassen geführt. Die Zahl der Schülerinnen und Schüler nimmt somit von 2'284 auf rund 2'271 erstmalig seit vielen Jahren minimal ab (-0.6%). Dieser leichte Rückgang an Schülerzahlen ist für die Schulraumplanung im kommenden Schuljahr hilfreich. Kurz- bis mittelfristig hingegen steigen nach aktuellen Prognosen die Schülerzahlen wieder an.

Kindergartenstufe

Die Schülerzahlen auf Kindergartenstufe sind auf das neue Schuljahr 2023/24 leicht rückläufig. Im Kindergarten Steibrugg (Schuleinheit Hellwies) wird eine der vier Kindergartenklassen per Ende Schuljahr aufgehoben. Die Kinder des jetzigen ersten Kindergartenjahres dieser Klasse werden im Schuljahr 2023/24 in eine andere Kindergartenklassen im «Steibrugg» eingeteilt.

Hohe Schülerzahlen auf der Mittelstufe

Auf der Primarstufe machen sich die hohen Schülerzahlen der letzten Jahre bemerkbar. So wird auf das Schuljahr 2023/24 eine zusätzliche 4. Primarklasse im Schulhaus Feldhof eröffnet. Aufgrund der Schülerzahlen werden rund 30 Kinder aus dem nördlichen Wohngebiet von Volketswil (exkl. Kindhausen und Gutenswil) für die Mittelstufe in eine 4. Primarklasse im Schulhaus In der Höh eingeteilt werden.

Schülerwachstum auf der Sekundarstufe

Auf der Sekundarstufe wird im Schulhaus In der Höh eine zusätzliche 1. Sekundarklasse gebildet.

Die Schulpflege hat die Klassenbildungen und Lehrstellenplanung für das Schuljahr 2023/24 genehmigt.

Bestehende IT-Infrastruktur fortführen

Die bestehende und bewährte IT-Infrastruktur der Schule Volketswil soll auch über die nächsten fünf Jahre – analog zur aktuellen Situation – bereitgestellt werden. Dabei wird die Hardware kontinuierlich auf den neuesten Stand gebracht und die notwendigen Dienstleistungen und Lizenzen beschafft. Mit diesen Voraussetzungen sollen weiterhin die pädagogischen Ziele gemäss Lehrplan erreicht werden können. Ferner wird eine bessere Effizienz bei vielen Prozessen angestrebt.

Die Ausstattung mit Geräten bewegt sich in einem mittleren Bereich der kantonalen Empfehlungen und soll in den nächsten fünf Jahren auf dem heutigen Stand bleiben. Auf der Kindergartenstufe steht ein iPad für je zehn Schülerinnen und Schüler zur Verfügung (1:10). In der 1. bis 4. Primarklasse teilen sich jeweils vier Schülerinnen und Schüler ein iPad (1:4). Damit wird berücksichtigt, dass die jüngeren Kinder zwar an die Nutzung von digitalen Geräten herangeführt werden sollen, aber immer noch analoge Lernwege im Vordergrund stehen sollen. Ab der 5. Primarklasse haben alle Schülerinnen und Schüler ein persönliches iPad. Damit wird der intensiveren Nutzung von digitalen Lernmitteln im Unterricht Rechnung getragen.

Die Schule Volketswil positioniert sich mit dieser aktuellen und zukünftigen Geräteausstattung bewusst im mittleren Bereich kantonalen Empfehlungen. Sie strebt keinen Ausbau der IT-Infrastruktur an, sondern beschränkt sich – im Sinne eines bewussten Umgangs mit Steuergeldern - auf die Fortführung und Sicherung des Bewährten. Denn mit der geplanten Fortsetzung der bisherigen, mengenmässigen Ausstattung wird ein Kompromiss angestrebt, mit dem die Schülerinnen und Schüler der Schule Volketswil auch in der Zukunft genügend Geräte und Lernumgebungen haben, um im Bereich Medien und Informatik auf die Zukunft vorbereitet zu werden. Gleichzeitig sollen die Kosten vertretbar bleiben.

Die Gesamtkosten über fünf Jahre betragen Fr. 2'478'600, was durchschnittlichen Kosten pro Jahr von Fr. 495'700 entspricht. Gemäss Schulgemeindeordnung kann die Schulgemeindeversammlung jährlich wiederkehrende Ausgaben bis Fr. 500'000 bewilligen. Die beantragten Ausgaben liegen mit durchschnittlich Fr. 495'700 pro Jahr innerhalb dieser Finanzkompetenz der Schulgemeindeversammlung.

An der Schulgemeindeversammlung vom 9. Juni 2023 wird über den entsprechenden Kreditantrag in Höhe von Fr. 2'478'600 abgestimmt.

Kurzmitteilungen

- Die Schulverwaltung bleibt in den Sportferien jeweils am Nachmittag geschlossen. (Montag, 20. Februar bis Freitag, 3. März 2023).
- Die Schulpflege genehmigte den Halbjahresbericht des Gesamtprojektteams «Projekt Schulraum 2020».
- Schulpflegemitglied Matthias Lüthi ist von der Schulpflege zum Leiter der Arbeitsgruppe ICT bestimmt worden.

Schulpflege Volketswil; Auskünfte: Yves Krismer, Schulpräsident, T 079 546 87 85,
e-mail: yves.krismer@volketswil.schule